

03.11.97

Fz

Unterrichtung

**durch das Bundesministerium
der Finanzen**

Haushaltsführung 1997

Überplanmäßige Ausgabe bei Kapitel 1102 Titel 682 01

- Erstattung von Fahrgeldausfällen bei der unentgeltlichen Beförderung Schwerbehinderter -

Bundesministerium der Finanzen
II C 1 - Ar 0290 - 2/97

Bonn, den 30. Oktober 1997

An den
Präsidenten des Bundesrates

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß § 37 Abs. 4 BHO teile ich mit, daß ich auf Antrag des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung meine Einwilligung nach Art. 112 GG zu überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 1997 bei Kap. 1102 Tit. 682 01 - Erstattung von Fahrgeldausfällen bei der unentgeltlichen Beförderung Schwerbehinderter - bis zur Höhe von 137,0 Millionen DM erteilt habe.

Die Erstattung von Fahrgeldausfällen im Schwerbehindertengesetz sollte neu geregelt werden; das Gesetzesvorhaben ist jedoch gescheitert. Die damit unverändert geltende Rechtslage verpflichtet den Bund zu umfangreicheren Zahlungen.

Im Juli 1997 hatte ich bereits einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von bis zu 134 Mio. DM zugestimmt. Hierüber hatte ich mit Schreiben vom 14. Juli informiert. Bei der Erstattung von Fahrgeldausfällen ist somit die Einwilligung zu überplanmäßigen Ausgaben von insgesamt 271 Mio. DM erteilt worden.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung


Imgard Karwatzki, MdB